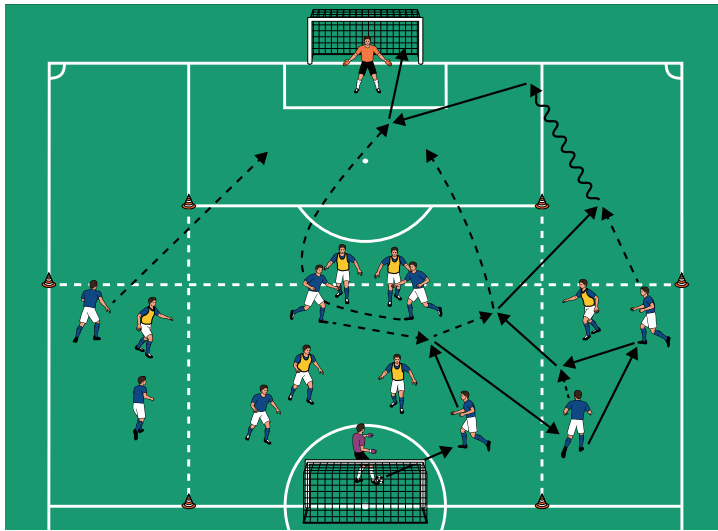


THEMA: ALS AUSSENSPIELER SITUATIV RICHTIG HANDELN



HAUPTTEIL 2:

KOMBINATIONEN ÜBER DEN FLÜGEL IM 8 GEGEN 6

ORGANISATION

- ▶ Eine Feldhälfte als Spielfeld markieren.
- ▶ Auf den Grundlinien je 1 Tor mit Torhüter aufstellen.
- ▶ Die Mittellinie als "Eishockey-Abseitslinie" sowie 3 Längszonen markieren.
- ▶ 8 Angreifer und 6 Verteidiger bestimmen.
- ▶ In den Außenzonen je 2 Angreifer und 1 Verteidiger postieren.

ABLAUF

- ▶ 8 gegen 6 auf die Tore mit Torhütern.
- ▶ Das Überzahlteam soll dabei jeweils die 2-gegen-1-Situationen in den Seitenzonen für den eigenen Angriff nutzen.
- ▶ Die Ballbesitzer dürfen jeweils nicht vor dem Ball in die gegnerische Hälfte starten ("Eishockey-Abseits").
- ▶ Mit dem Zuspiel in die gegnerische Hälfte dürfen jedoch alle Spieler bis zum Tor nachrücken.

VARIATIONEN

- ▶ Die Außenzonen verkleinern.
- ▶ Die "Eishockey-Abseitslinie" nach vorne oder nach hinten verschieben oder sogar entfernen.
- ▶ Es muss zunächst in beide Seitenzonen gepasst werden, ehe die Ballbesitzer in die Tiefe spielen dürfen.

TIPPS UND KORREKTUREN

- ▶ Ein schnelles Kombinationsspiel fordern.
- ▶ Die Breite und Tiefe des Feldes vollständig nutzen.
- ▶ Die Spieler im Zentrum sollen möglichst gezielt auf einen in die Tiefe startenden Außenspieler passen und anschließend vor das Tor nachrücken.
- ▶ Der Außenspieler soll mit maximalem Tempo zur Grundlinie dribbeln und auf die nachrückenden Angreifer vor das Tor passen.
- ▶ Zielstrebig abschließen!